

2022

AUSGABE 4
DEZEMBER

FISCHEREI

in Baden-Württemberg

NEUE FISCHEREIREFERENTEN

FISCHARTENPROJEKTE

VERBANDS-VERANSTALTUNGEN

VEREINSNACHRICHTEN



einhorn-Verlag+ Druck GmbH, Sebaldplatz 1, 73525 Schwäbisch Gmünd
 Deutsche Post 18109 - 786
 E+4
 Gunter Mayr
 Fichtenstr. 8
 74420 Oberrot

Handwritten: 20 12 2022

Handwritten: Günther Mayr
 Fichtenstr. 8
 74420 Oberrot



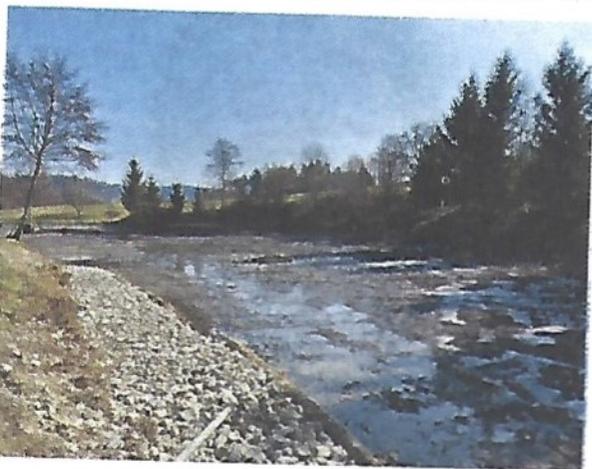
ERFOLGREICHE ÖKOLOGISCHE VERBESSERUNG DES VEREINSGEWÄSSERS WIESENBACHSEE

mit Förderung der Landkreis- und Sparkassenstiftung nach bau- und umweltrechtlicher Genehmigung durch das Landratsamt.

Der Fischereiverein Oberrot führte – aufgrund der günstigen Witterung – bei nachts bis zu 10 Grad Frost mit der Fa. Haag mit zwei Baggern, einem Radlader, einem Lieferwagen und zwei Kippmulden mit Schleppern die Entschlammung erfolgreich durch. Viele Vereinsmitglieder waren dabei vor Ort und haben tatkräftig mitgeholfen. Es wurde zunächst mit einem Schleppergespann und dem größeren Bagger gearbeitet. Danach zog der gelbe, kleinere Bagger im See den Schlamm großflächig zusammen und der größere Bagger verlud auf die Transportfahrzeuge.



Anschließend erfolgten Ufersicherungsmaßnahmen, das Abgrenzen der neu angelegten Flachwasserzonen mit Baumstämmen und deren Sicherung mittels Hartholzpflocken, sowie das Einbringen der Beete für die Seerosen. Diese wurden über den Winter durch Abdecken mit Baumreisig gegen Frost gesichert. Mit entsprechendem Steinmaterial wurden nach Anweisung die Flachwasserzonen angelegt. Auch der kleine, obere Teich wurde soweit der Bagger reichen konnte, gereinigt und dann mit großen Steinen der Damm bzw. Mönch gesichert sowie an-



gefüllt und dabei die Dammkrone etwas verbreitert. In relativ kurzer Zeit schloss die Fa. Haag die Arbeiten erfolgreich in sehr guter Zusammenarbeit mit dem FV Oberrot 1966 e.V. ab. Die Maßnahme begann mit dem Ablassen der Seen im September/Oktober 2021.



Nach dem Trockenlegen im Herbst 2021 zeigten sich weitere Schäden. So z.B., dass bei der Steinmauer an der Hütte das Fundament ertüchtigt werden muss. Ebenso waren die Flussbausteine, die im Mönchbereich damals in Erde versetzt wurden, vom Wasser total ausgewaschen. Mit freiwilligem Arbeitseinsatz verfüllten arbeitskräftige Mitglieder die nötigen Stellen mit einer geeigneten Betonmischung.



Die Fortsetzung war mit mehreren Arbeitseinsätzen der Vereinsmitglieder zur Vorbereitung der Arbeiten u.a. am 21. und 27. November 2021 sowie zum Pflanzenschutz im Januar und mit Arbeiten am Damm im Januar und März 2022 verbunden.



Bereits am 26.3. und am 2.4.2022 konnten die Fische einschließlich der verbliebenen Teichmuscheln aus den Hälterbecken und aus dem See der Familie Koch in Seehölzle, in den Wiesenbachsee umgesetzt werden.

Durch die Trockenheit und die Wartezeit hat sich die Schlammmenge auf ca. 250 m³ verringert. Aufgrund der landwirtschaftlichen Verwertung sowie der kurzen Transportstrecke zum Acker von A. Nübel Richtung Eitelhaus war eine zeitnahe und kostengünstige Abwicklung möglich. Dazu hat der Verein zweimal entsprechende Schlammuntersuchungen vornehmen müssen, die jeweils eine landwirtschaftliche Verwertung als unbedenklich zeigten.



Allen beteiligten Stellen beim Landratsamt Schwäbisch Hall, der Gemeinde Oberrot, der Fam. Koch für die Überlassung eines Sees zur Hälterung, der Fam. Nübel für die Ablagefläche sowie den vielfältig tätigen Mitgliedern unseres Fischereivereins Oberrot 1966 e.V. mit Heinz Dreher sowie Jürgen Wurst u.a.m. an der Spitze – gilt der Dank für die konstruktive Zusammenarbeit, die einen sehr guten Erfolg brachte.



Klaus Setzer
1. Vorsitzender Fischereiverein Oberrot